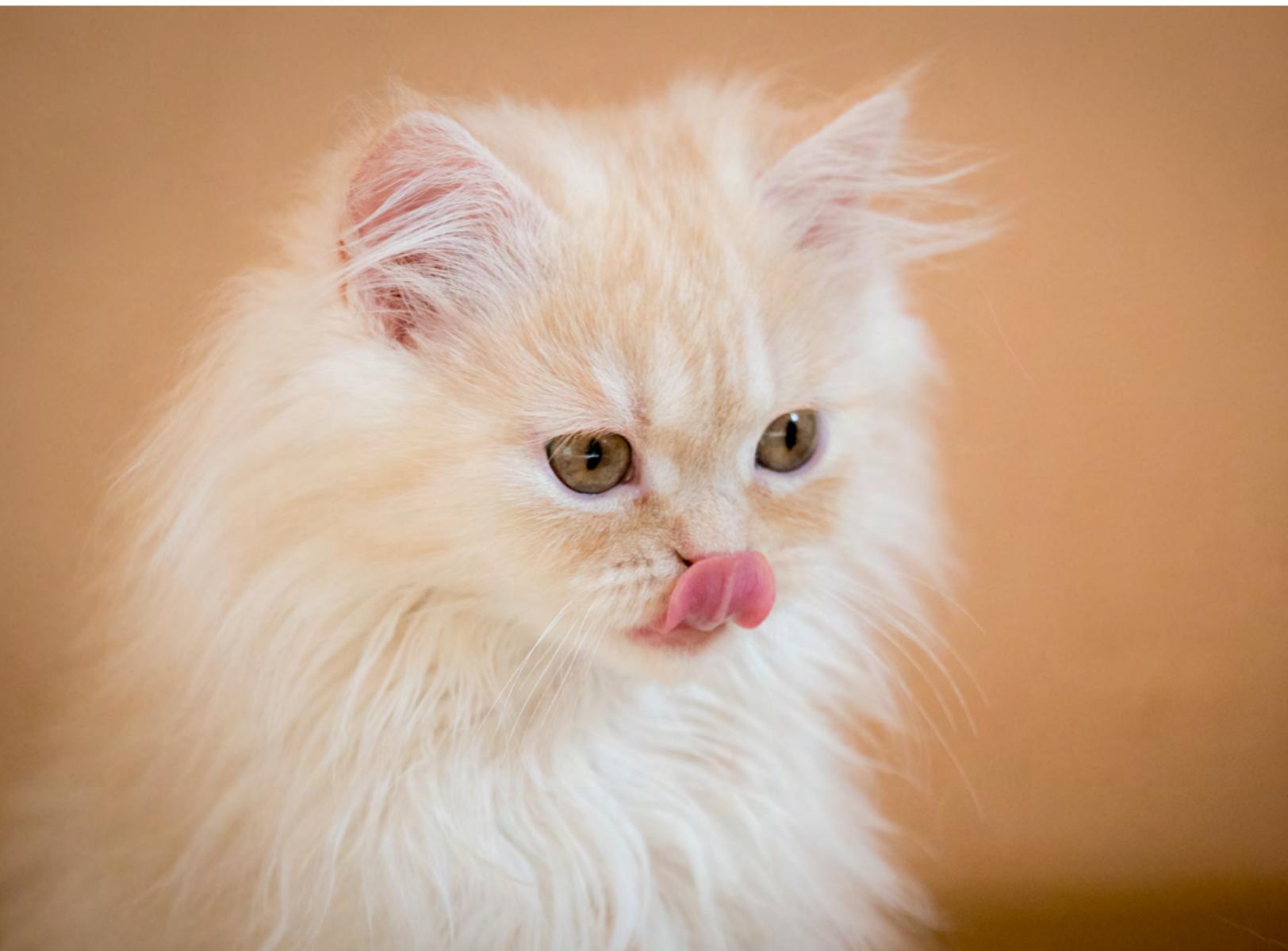




NACHRICHTEN UND INFORMATIONEN AUS DEM TIERHEIM SCHLESWIG



## IGEL IM HERBST

In einem igelfreundlich gestalteten  
Garten können auch junge Igel ihren  
ersten Winter gut überstehen

## FÜR DEN NOTFALL VORSORGEN

Die neue kostenlose  
NotFELL-Karte  
des Tierheims Schleswig

## GRAUE SCHNAUZEN

Einem älteren Tierheimtier  
ein neues Zuhause zu geben  
hat viele Vorteile

---

# INHALT

---



04

## Graue Schnauzen

Einem älteren Tier ein neues Zuhause zu geben hat viele Vorteile



06

## Rettung aus luftiger Höhe

Die freiwillige Feuerwehr Borgwedel rettet einen abenteuerlustigen Kater aus 12 m Höhe

08

## Igel im Herbst

Nicht jeder Igel der im Herbst tagsüber herumläuft braucht menschliche Hilfe

10

## Wildtiere im Zirkus...?

Wildtiere gehören nicht in den Zirkus, denn sie stellen besondere Ansprüche an Haltung und Unterbringung

12

## Das Tier der Woche

52 mal im Jahr wird in den Schleswiger Nachrichten ein Tierheimtier vorgestellt

14

## Für den Notfall vorsorgen

Die neue NotFELL-Karte des Tierheims Schleswig

16

## FINDEFIX

Das Haustierregister des Deutschen Tierschutzbundes heißt jetzt FINDEFIX

18

## Tiere im Müll

Unfassbar - In Schleswig wurden in zwei Fällen lebende Tiere wie Müll entsorgt

20

## Helfen mit einem Klick

Mit Online-Einkäufen das Tierheim Schleswig unterstützen - Ganz ohne Mehrkosten

22

## Mein neues Zuhause

Tiere berichten aus ihrem neuen Zuhause

25

## Termine

27

## Mitgliedsantrag

---



Nicole Schmonsees

Kassenwartin des Tierschutzvereins Stadt Schleswig und Kreis Schleswig-Flensburg e.V.

# Staatsziel Tierschutz

Seit 15 Jahren ist das Staatsziel Tierschutz im Grundgesetz verankert, die Realität sieht anders aus...

**V**or 15 Jahren ist das Staatsziel Tierschutz im Grundgesetz in Kraft getreten. Zwischen Tierschutzansprüchen und Tierschutzrealität klafft aber immer noch eine riesige Lücke. So werden immer noch männliche Küken geschreddert, Sauen leben in Kastenhaltung, wo sie sich keinen Schritt bewegen können und Wildtiere werden in Zirkussen gehalten. Die Problematik der Zirkushaltung von Wildtieren ist ein Thema in unserer zweiten Ausgabe der Tierheimzeitung.

Außerdem möchten wir in dieser Ausgabe für die Aufnahme von älteren "grauen Fellnasen" werben und geben Tipps für den Umgang mit Igel in im Herbst. Weitere Themen sind eine spektakuläre Rettungsaktion eines abenteuerlustigen Katers und weitere "tierische" Geschichten.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen.

---

# Graue Schnauzen

Einem älteren Tier ein neues Zuhause zu geben hat viele Vorteile

**W**enn es um die Anschaffung eines Haustieres geht, dann denken die meisten Menschen daran einen niedlichen Hundewelpen oder ein junges Kätzchen aufzunehmen. Dabei ist für viele Menschen ein erwachsenes Tier viel besser geeignet. Ein junger Hund braucht sehr viel Bewegung, Beschäftigung und Erziehung. Wenn dann nach der Welpenzeit auch noch die Pubertät einsetzt, verzweifeln manche Hundebesitzer. Auch wer einmal erlebt hat, wie ein 12 Wochen altes niedliches Kätzchen ein Wohnzimmer verwüsten kann, weiß ein erwachsenes Tier zu schätzen.

Im Tierheim gibt es viele ältere Hunde und Katzen, die aus den unterschiedlichsten Gründen ein neues Zuhause suchen. Dabei handelt es sich häufig um Tiere, deren Besitzer erkrankt oder ver-

storben sind oder ihr Tier aus anderen Gründen nicht mehr angemessen versorgen können. Wer einem solchen Tier ein neues Zuhause gibt, übernimmt in der Regel kein Überraschungspaket, da der Charakter des Tieres bereits voll ausgebildet ist. So kann gezielt das Tier ausgewählt werden, welches genau zum Menschen passt. Für ältere Hundeliebhaber findet sich sicher ein toller Begleiter, der sich auf Kuschelstunden auf der Couch, spannende Leckerli-Suche und gemütliche Spaziergänge freut. Da viele ältere Hunde schneller und besser alleine bleiben können als junge Hunde, sind sie auch für manchen Berufstätigen besser geeignet.

Natürlich wird ein älteres Tier den Menschen nicht so lange begleiten, wie ein Welpen. Aber wer mit Tieren zusammenleben möchte, muß auch früher oder später loslassen können.



Probier's mal mit Gemütlichkeit...

■ Weil sein Herrchen schwer erkrankte, kam Berry vor über einem Jahr ins Tierheim. Da er schon über 9 Jahre alt ist, hat er leider bisher noch kein neues Zuhause gefunden

# TIERHEIME HABEN EIN HERZ FÜR ALTE FREUNDE.

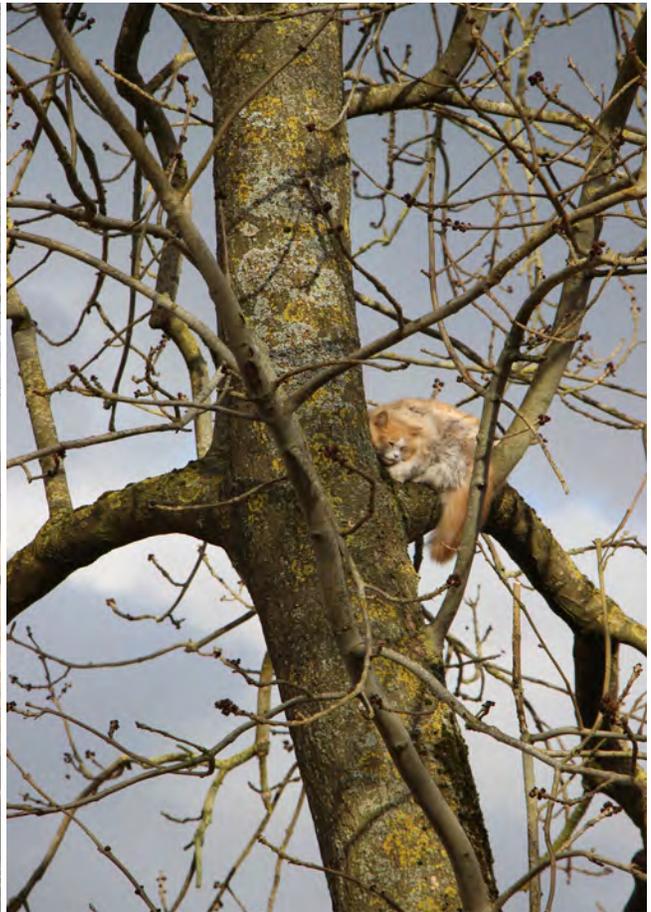


Tierheime helfen.  
Helft Tierheimen!  
[tierheime-helfen.de](http://tierheime-helfen.de)



DEUTSCHER  
TIERSCHUTZBUND E.V.

[www.fressa-wolff.de](http://www.fressa-wolff.de)



Kater Baryt in luftiger Höhe

„Wie soll ich da bloß wieder runterkommen?“

# Rettung aus luftiger Höhe

## Die freiwillige Feuerwehr Borgwedel rettet einen abenteuerlustigen Kater aus 12 Meter Höhe

**A**m 4. April 2017 wunderten sich Spaziergänger über dicke Büschel Katzenhaare am Fuße eines hohen Baumes am Wanderweg zwischen Alter Ziegelei und der Jugendherberge Borgwedel. Sie blickten nach oben und sahen einen sehr „komischen Vogel“ in einer Astgabel sitzen. Es handelte sich um einen verstörten Kater, der möglicherweise von einem Hund oder einem anderen Tier auf den Baum geflüchtet war. Da der Kater auch nach einigen Stunden keinerlei Versuche unternahm, den Baum auf eigenen Pfoten zu verlassen und der Tierchutzverein nicht über eine ausreichend hohe Leiter verfügt, wurde schließlich die Freiwillige Feuerwehr Borgwedel gerufen.

Als die Besitzerin des Katers im Nachbardorf Stexwig am späten Nachmittag die Feuerwehrsirene hörte, ahnte sie noch nicht, daß der Einsatz ihrem abenteuerlustigen Kater galt, den sie allerdings schon einige Stunden nicht gesehen hatte. Mit Hilfe einer Feuerwehrleiter und einem schwindelfreien Feuerwehrmann konnte Kater Baryt dann wieder auf den sicheren Erdboden transportiert werden. Eine Tierheimmitarbeiterin fuhr dann den Kater direkt zu einem Tierarzt. Glücklicherweise stellte dieser keine schlimmen Verletzungen fest. Nach einer Nacht im Tierheim wurde Baryt dann am nächsten Morgen der glücklichen Besitzerin übergeben.



Die Rettung naht !

“Ehrlich, morgen gehe ich alleine nach Hause.”

**W**ie menschliche Kletterer müssen auch Katzen auf dieselbe Weise nach unten klettern, wie sie hochgeklettert sind, nämlich mit dem Kopf nach oben.

Eichhörnchen oder Waschbären sind da anders, denn sie haben an den Pfoten besonders bewegliche Gelenke, die es ihnen erlauben, ihre Füße und Kletterhilfen um 180 Grad zu drehen, sodass sie kopfüber herunterkraxeln können und genau sehen, wo sie hinlaufen. Diese Möglichkeit haben Katzen nicht, daher haben sie zunächst Angst, wenn sie mit dem Kopf nach oben herunterklettern müssen und damit ihre Laufrichtung nicht im Blick haben.

Manche Menschen glauben, daß Hauskatzen immer die Bäume von alleine wieder verlassen, wenn sie Hunger bekommen oder keine Lust mehr auf ihren Ausflug haben. Das stimmt jedoch nur, wenn die Samtpfote gelernt hat, wie sie herunterklettert, wenn sie keine Angst vor dem hat, was sie am Boden erwartet, und wenn sie nicht eingeklemmt oder verletzt ist. Eine Katze harrt nicht freiwillig ohne Futter und Wasser in einer Baumkrone aus, weil es ihr Spaß macht. Wenn sie nur ein paar Stunden im Baum

sitzt und normalerweise ein guter Kletterer ist, braucht nicht sofort Hilfe geholt werden. Es kann dann zunächst versucht werden, die Katze mit duftendem Futter herunterzulocken, das am Fuße des Baumes platziert wird. Wichtig ist, daß die Besitzer weder Angst noch Hektik ausstrahlen, da die Katze sich sonst in der Baumkrone sicherer fühlt und erst recht nicht heruntertraut. Auch eine an den Baum gelehnte Leiter kann der Katze den Abstieg erleichtern. Führt auch das nicht zum Erfolg, dann steht der Tierschutzverein mit Rat und falls möglich auch mit Tat zur Verfügung. Erst wenn auch das nicht hilft, sollte die Feuerwehr gerufen werden.

**Wenn eine Katze im Baum sitzt, dann muss nur in Ausnahmefällen die Feuerwehr gerufen werden**

---

# Igel im Herbst

Nicht jeder Igel, der im Herbst tagsüber herumläuft braucht menschliche Hilfe. In einem igelfreundlich gestalteten Garten können auch junge Igel ihren ersten Winter gut überstehen.

Text: Deutscher Tierschutzbund

Im Herbst beginnen Igel, sich auf ihren Winterschlaf vorzubereiten. In Gärten und Parks sind sie auf Nahrungssuche unterwegs. Der Deutsche Tierschutzbund warnt vor falsch verstandener Tierliebe – insbesondere auch für junge Igel, die derzeit vermehrt, auch tagsüber, anzutreffen sind. Nur offensichtlich kranke oder verletzte Igel sollten von Menschen in Obhut genommen werden. Ein igelfreundlicher Garten oder eine Zufütterung können dagegen helfen, die Tiere sicher über den Winter zu bringen.

Die meisten Igel kommen im August oder September und damit für Tiere sehr spät auf die Welt. Mit Herbstbeginn sind sie selbstständig und versuchen, sich noch vor dem Winter ihr Mindestgewicht anzufressen. Die dämmerungsaktiven Tiere sind daher auch vermehrt am Tag anzutreffen. Einen solchen Igel sollte man zunächst erst einmal beobachten. Sofern der Igel nicht verletzt oder augenscheinlich krank erscheint bzw. stark von Parasiten, wie Flöhen, Zecken oder Fliegenlarven, befallen ist, ist er draußen und in seiner natürlichen Umgebung besser aufgehoben. Hilfsbedürftige Igel erkennt man daran, dass sie abgemagert erscheinen oder sich apathisch verhalten. Bevor ein Igel vorschnell in Pflege genommen wird, sollten Igel Freunde zunächst beim Tierarzt oder im Tierheim um fachlichen Rat fragen.

Wer einen Garten besitzt, kann diesen so gestalten, dass Igel genügend Nahrung und Rückzugsmöglichkeiten finden. Da Igel bei ihrer Nahrungssuche weite Strecken zurücklegen, sollte ein igelfreundlicher Garten immer Durchgänge zu anderen Gärten besitzen. Statt Laubsaugern, von denen kleinere Igel sogar eingesaugt und getötet werden können und Laubbläsern, die neben dem Laub auch die darin versteckten Kleintiere wegblasen, sollte man besser Abstand nehmen. Ein Rechen stellt die igelfreundlichere Alternative dar.

Im Idealfall lassen Gartenbesitzer das Laub, das im Herbst herunterfällt, allerdings liegen. Es bietet vielen Insekten Unterschlupf - und Igel somit ein ideales Futterreservoir. Auch für den fünf bis sechs Monate dauernden Winterschlaf benötigen die Igel größere Laubhaufen, in denen sie sich gut geschützt zu einer Kugel zusammenrollen. Igelmännchen beginnen je nach Witterung ab Anfang Oktober mit dem Winterschlaf. Es folgen die Weibchen, die nach der Jungenaufzucht noch mehr Energie aufnehmen müssen. Junge Igel ziehen sich noch später – etwa Anfang November – zurück. Bis dahin müssen sie sich ausreichend Fettreserven, bis zu einem Gesamtgewicht von mindestens 500 Gramm anfressen, damit sie ihren ersten Winter überstehen.

Liegt in Gärten und Parks genügend heruntergefallenes Laub, finden die Igel in der Regel ausreichend zu fressen. Sie ernähren sich bevorzugt von kleinen Insekten, Würmern und Weichtieren. Jetzt im Herbst kann für junge Igel auch eine Zufütterung durch den Menschen sinnvoll sein. Essensreste sind allerdings kein geeignetes Igelfutter, ebensowenig wie Milch, von der Igel Durchfall bekommen. Stattdessen bietet es sich an, flache Schälchen mit Katzenfutter, gemischt mit Haferflocken oder Weizenkleie, für die stacheligen Gartenbewohner nach draußen zu stellen.



**Igel, die im November gefunden werden und weniger als 500 Gramm wiegen, dürfen im Tierheim überwintern**



■  
Dieser kleine Igel durfte  
im Tierheim Schleswig  
überwintern



Nicht jeder Igel braucht  
im Herbst Hilfe von  
Menschen

---

# Wildtiere im Zirkus ...?

Wildtiere gehören nicht in die Zirkusmanege, denn sie stellen besondere Ansprüche an ihre Haltung und Unterbringung.

Text: Deutscher Tierschutzbund

In einem Zirkusunternehmen ist eine verantwortbare Haltung von Wildtieren grundsätzlich nicht möglich. Ein unhaltbarer Zustand, den auch schon andere Länder erkannt haben. So hat eine ganze Reihe von EU-Mitgliedsstaaten das Mitführen bestimmter Wildtierarten in Zirkussen bereits untersagt. Deutschland hinkt weiterhin hinterher.

In Deutschland sind Elefanten, Tiger, Bären und viele andere Wildtiere weiterhin gezwungen, fragwürdige Kunststücke in der Manege vorzuführen. Weil immer wieder Zirkusbetriebe erheblich gegen das Tierschutzgesetz verstoßen, versuchen viele Städte und Gemeinden die Auftritte der Zirkusse in ihrem Einzugsgebiet einzuschränken. Den kontrollierenden Veterinärämtern fehlt jedoch das Personal und sie haben zudem mit den veralteten Haltungsvorgaben der „Zirkusleitlinien“ nur eine stumpfe Waffe im Kampf gegen Missstände zur Hand. Zwar hat sich der Bundesrat bereits 2003 und 2011 für ein Wildtierverbot ausgesprochen, doch die Bundesregierung hat es über Jahre versäumt, ein solches einzuführen. Die Politik hat die Zirkustiere schlichtweg im Stich gelassen.

Wir fordern ein Verbot der Haltung von allen Wildtieren in Zirkusunternehmen, umgehend zumindest ein Teilverbot bestimmter Tierarten wie Affen (nicht-menschliche Primaten), Elefanten, Bären, Nashörner, Flusspferde und Giraffen gemäß Beschluss des Bundesrats vom November 2011.

Ein Verbot von Elefanten, Bären und Affen wurde bereits 2003 vom Bundesrat gefordert, seitdem aber nicht von der Bundesregierung umgesetzt.



Die ständigen Transporte, zu kleine Gehege, mangelnde Beschäftigung und tierschutzwidrige Dressuren führen bei Wildtieren im Zirkus zu massiven Gesundheitsschäden und schweren Verhaltensstörungen

Außerdem fordern wir eine Verbesserung der Haltungsanforderungen aller Zirkustiere durch Anpassung der Zirkusleitlinien aus dem Jahr 2000. Nachdem das völlig veraltete Säugetiergutachten von 1996 vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft im Mai 2014 in aktualisierter Fassung veröffentlicht wurde, sind die Abweichungen von Mindesthaltungsvorgaben in den Zirkusleitlinien nun noch eklatanter. Es kann nicht sein, dass Zirkustiere nur als Tiere zweiter Klasse angesehen werden, für die geringere Vorgaben als für deren Artgenossen in Zoos, Tierparks oder in Privathaltung gelten.

Selbst wenn sich ein Unternehmen an die Vorgaben der Zirkusleitlinien des Bundeslandwirtschaftsministeriums hält, bedeutet dies keine artgerechte Haltung, denn deren Vorgaben können die Bedürfnisse der Tiere nicht einmal ansatzweise sicherstellen und sind im Vergleich zu anderen Haltungen, wie etwa in Zoos, erschreckend gering. Die geradezu winzigen Außengehege bieten in der Regel kaum Abwechslung oder artgemäße Beschäftigung. Das immer wieder herangezogene Argument, dass Wildtiere im Zirkus durch Dressur und Auftritte körperlich und geistig gefordert werden, hält einer wissenschaftlichen Betrachtung nicht stand. Bestimmte Tierarten wie Flusspferde oder Giraffen, wie sie manche Zirkusse mitführen, können zudem gar nicht für Kunststücke ausgebildet werden. Als reine Schautiere besteht ihre einzige Beschäftigung darin, die Manege zu umrunden oder auf ein Podest zu steigen. Den Rest der Lebenszeit verbringen die Tiere in den unzureichenden Zirkusgehegen oder im Transportwagen.

Ihr Applaus  
für seine Angst.



[www.fress-wolff.de](http://www.fress-wolff.de)

Wildtiere sind keine Zirkustiere.



DEUTSCHER  
TIERSCHUTZBUND E.V.

[www.tierschutzbund.de](http://www.tierschutzbund.de)

---

# Das Tier der Woche - eine Erfolgsgeschichte

52 mal im Jahr wird in den Schleswiger  
Nachrichten ein Tierheimtier  
vorgestellt

**B**en, Blanka, Chuck, Elli, Falko, Dante, Jonas, Kasper, Leo, Lotta, Linn, Merle,  
Moritz, Pablo, Paul und Pepino, dies sind nur einige der Tierheimtiere, die  
mit Hilfe der Schleswiger Nachrichten ein neues Zuhause gefunden ha-  
ben. Jeden Dienstag hält die Redaktion einen Platz für das Tier der Woche frei.

Neben dieser wöchentlichen Vorstellung von Tierheimtieren werden die für die  
Vermittlung freigegebenen Tiere natürlich auch tagesaktuell auf der Internet-  
seite des Tierschutzvereins dargestellt. Obwohl diese Internetseite jeden Tag  
von sehr vielen Tierliebhabern besucht wird, so bevorzugen doch immer noch  
sehr viele Menschen die Printmedien um sich zu informieren. Oft rufen ber-  
eits dienstagsmorgens die Interessenten im Tierheimbüro an, um sich nach dem  
Tier der Woche zu erkundigen. Wenn es dann mehrere Personen gibt, die das  
Tier aufnehmen möchten, dann klären die Tierpflegerinnen in einem persön-  
lichen Gespräch welches neue Zuhause für das Tier an besten geeignet ist.

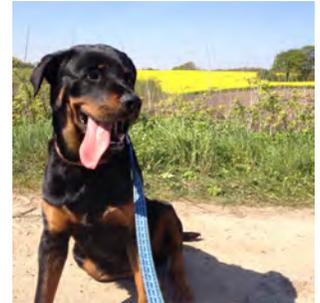
Zu diesem Vermittlungsgespräch sollten Sie mitbringen:

- möglichst alle Familienmitglieder
- mindestens 1 Stunde Zeit
- Personalausweis
- Bereitschaft zur 'Selbstauskunft', damit schriftlich dokumentiert ist, wie das Tier gehalten werden soll

In der Regel wird der Interessent das Tier nicht sofort mitnehmen können. Gerade bei  
Hunden ist es wichtig, daß sich Mensch und Tier langsam annähern, um zu erkennen,  
ob sie wirklich zusammen passen. Hierfür sind zum Beispiel mehrere Spaziergänge  
und Beschäftigung geeignet.



Seit dem ersten Tier der Woche  
im Juni 2011 haben mehr als  
300 Tierheimtiere über die  
Schleswiger Nachrichten ein  
neues Zuhause gefunden







■ Die Vorderseite der kostenlosen NotFELL-Karte

# Für den Notfall vorsorgen

Sie sind alleinstehend und möchten die Versorgung Ihres Tieres sicherstellen ?

Beantragen Sie noch heute die kostenlose NotFELL-Karte des Tierheims Schleswig

**S**tellen Sie sich folgende dramatische Situation vor: Sie haben einen schweren Unfall oder Sie brechen auf der Straße bewusstlos zusammen und werden in ein Krankenhaus eingeliefert. Ihr Haustier ist alleine zu Hause und Sie haben keine Angehörigen, die sich sofort um Ihr Tier kümmern können.

Für diesen Notfall können Sie nun durch die kostenlose NotFELL-Karte des Tierschutzvereins Stadt Schleswig und Kreis Schleswig-Flensburg e.V. vorsorgen. Wenn Sie nebenstehendes Formular ausgefüllt an den Tierschutzverein senden, dann bekommen Sie die NotFELL-Karte, die Sie immer bei sich tragen sollten, zum Beispiel in der Brieftasche zusammen mit Ihrer Krankenversicherungskarte. So wird in einem Notfall die Karte sicher gefunden und der Finder kann durch einen einfachen Anruf im Tierheim dafür sorgen, daß ein Tierpfleger des Tierheims Schleswig sich um Ihr Tier kümmert.

Nur falls die Situation eintreten sollte, daß Ihr Tier im Tierheim aufgenommen werden muss, dann fallen für die Unterbringung und Versorgung des Tieres Pensionskosten an.

Die ausgebildeten Tierpflegerinnen des Tierheims Schleswig werden sich dann so lange wie nötig liebevoll um Ihr Tier kümmern. Natürlich können Sie sich vorab die Tierzimmer im Tierheim ansehen, damit Sie sehen, dass Ihr Tier im Notfall im Tierheim Schleswig gut untergebracht ist.

---

■ Bitte schicken Sie mir die kostenlose NotFELL-Karte zu

Bitte ausschneiden und im frankierten  
Briefumschlag einsenden an:  
Tierschutzverein Stadt Schleswig  
und Kreis Schleswig-Flensburg e.V.  
Ratsteich 25  
24837 Schleswig

Angaben zum Tierhalter / Tierhalterin

Vorname: \_\_\_\_\_ Nachname: \_\_\_\_\_

Straße u. Hausnummer: \_\_\_\_\_

PLZ u. Ort: \_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_ Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Den Schlüssel zu meiner Wohnung hat

Vorname: \_\_\_\_\_ Nachname: \_\_\_\_\_

Straße u. Hausnummer: \_\_\_\_\_

PLZ u. Ort: \_\_\_\_\_

Angaben zum Tier:

Name: \_\_\_\_\_

Tierart: \_\_\_\_\_ Geburtsjahr: \_\_\_\_\_

Besondere Eigenschaften / Vorlieben Ihres Tieres: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Krankheiten: \_\_\_\_\_

Tabletten / Dosierung: \_\_\_\_\_

Tierarzt: \_\_\_\_\_

Ich bitte das Tierheim Schleswig, in einem Notfall mein Haustier aufzunehmen

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift



■ Jedes Jahr verschwinden tausende Haustiere. FINDEFIX hilft dabei, viele von ihnen schnell wieder nach Hause zu bringen

# FINDEFIX - Registrieren Sie Ihr Tier

Das Haustierregister des Deutschen Tierschutzbundes heißt jetzt FINDEFIX

**D**as Haustierregister des Deutschen Tierschutzbundes hilft seit über 35 Jahren bei der Rückvermittlung von Haustieren. Auf der vom Deutschen Tierschutzbund neu erstellten Internetseite [www.findefix.com](http://www.findefix.com) können Sie ab sofort sehr unkompliziert Tiere registrieren, vermisst melden oder nach vermissten Tieren in der eigenen Umgebung suchen.

Um ein Tier bei FINDEFIX eintragen zu können, muss es unverwechselbar gekennzeichnet sein. Zu empfehlen ist die Kennzeichnung durch einen winzigen Transponder unter der Haut, der in jeder tierärztlichen Praxis schnell eingesetzt werden kann. Alternativen sind eine Tätowierung oder Beringung beim Vogel.

Nach der Kennzeichnung kann das Tier einfach und kostenlos auf [www.findefix.com](http://www.findefix.com) oder mit einem Anmeldebogen, den Sie im Tierheim erhalten können registriert werden. Sie erhalten dann eine schriftliche Bestätigung mit allen wichtigen Unterlagen. Für Hunde bekommen Sie zusätzlich eine Plakette für das Halsband.

Sollte Ihr Tier verschwinden, informieren Sie FINDEFIX über das Service-Telefon 0228-6049635 oder [www.findefix.com](http://www.findefix.com). Durch eine bundesweite Suche in einem Netzwerk von über 740 Tierschutzvereinen und 550 Tierheimen und eine weltweite Recherche in allen anderen verfügbaren Quellen hilft FINDEFIX Ihr Tier schnellstmöglich wieder nach Hause zu bringen.

FINDEFIX bietet Ihnen über die Internetseite [www.findefix.com](http://www.findefix.com) auch die Möglichkeit ein personalisiertes Suchplakat mit einem Foto Ihres Tieres zu drucken. So können Sie sofort mit der Suche in Ihrer Nachbarschaft beginnen. Verteilen Sie Ihre Suchplakate auch bei Tierärzten, Tierheimen und in Fachgeschäften für den Heimtierbedarf in Ihrer Nähe. Ebenfalls auf der Internetseite gibt es einen neuen Bereich mit Tipps, etwa zu Tierspielzeug oder zur Zeckenprophylaxe, sowie Neuigkeiten rund um das Thema Haustiere.

Selbstverständlich unterliegen alle Ihre Daten dem Datenschutz und werden Unbefugten nicht zugänglich gemacht.



Die kostenlose  
Registrierung bei  
FINDEFIX  
hilft Ihr vermisstes Tier  
schnell wieder nach  
Hause zu bringen

[www.findefix.com](http://www.findefix.com)



**Mehr Sicherheit.  
Für mein Tier.**

**D**ie Online-Registrierung auf [www.findefix.com](http://www.findefix.com) ist Dank eines neu gestalteten Formulars jetzt noch übersichtlicher und unkomplizierter. Tierhalter, die ihr Tier vermissen, können dies ab sofort nicht nur telefonisch oder über die Website melden, sondern online gleichzeitig auch eine Suchmeldung erstellen. Diese wird zusammen mit einem Foto des Tieres im Bereich „Gesucht/Gefunden“ auf der FINDEFIX-Internetseite veröffentlicht. Wie schon zuvor lässt sich ein Suchplakat generieren, das man herunterladen und zum Verteilen ausdrucken kann. Neu ist, dass man dieses Suchplakat nun auch direkt online teilen kann - beispielsweise auf der eigenen Facebook-Seite.

Komplett neu ist auch eine Online-Umkreissuche für vermisste Tiere: Der Tierhalter kann wählen, ob sein vermisst gemeldetes Tier zusätzlich in einer Google-Maps-Übersicht auf [www.findefix.com](http://www.findefix.com) zu sehen ist. Mit Hilfe der Umkreissuche können Sie durch Eingabe der Postleitzahl sehen, welche Tiere im Umkreis von 10, 20 oder 30 Kilometern vermisst werden.



---

# Lebende Tiere wie Müll entsorgt



Unfassbar - Zwei Fälle in  
Schleswig in einem Jahr



■  
Püppi wurde aus einer  
Mülltonne gerettet

**D**ie Mitarbeiter des Tierheims haben schon viel Tierelend gesehen. So gibt es leider immer mehr Menschen, die sich aus finanziellen oder gesundheitlichen Gründen nicht mehr angemessen um ihre Tiere kümmern können. Auch die unkontrollierte oder illegale Vermehrung von Haustieren führt zu viel Tierleid.

Aber daß Menschen in Schleswig lebende Tiere wie Müll entsorgen ist eine neue Qualität der Missachtung von Lebewesen.

So wurde Ende April 2017 in Schleswig eine Katze in einer Biomülltonne entsorgt. Der Deckel der Tonne war mit einem Stein beschwert, so daß die Katze keine Chance hatte, sich ohne Hilfe zu befreien. Glücklicherweise hörte ein zufällig vorübergehender junger Mann ein leises Wimmern aus der Tonne und konnte die Katze befreien. Zusammen mit seiner Freundin brachte der Retter dann das völlig verängstigte Tier ins Tierheim. Dort wurde festgestellt, dass die ungefähr neun Monate alte Katze ein geschwollenes Hinterbein hatte, vermutlich in Folge einer Gewalteinwirkung. Außerdem hatte die Katze extrem kurze Krallen, die sie sich vermutlich bei dem verzweifelten Versuch sich aus der Tonne zu befreien abgerieben hatte.

Im Tierheim hat sich die Katze dann dank der liebevollen Betreuung durch die Tierheimmitarbeiter wieder gut erholt und konnte auch bald in ein schönes neues Zuhause mit großen Garten vermittelt werden. Dort lebt sie nun glücklich mit drei älteren Katern zusammen und hält alle, auch ihre neuen Menschen, auf Trab. Trotz ihres schlimmen Erlebnisses hat die Katze, die nun Püppi genannt wird, glücklicherweise das Vertrauen zu Menschen nicht verloren und hat sich in ihrem neuen Zuhause schnell eingelebt.

**N**ur drei Wochen später wurden in Schleswig sieben Meerschweinchen, drei weibliche und vier männliche Tiere, in einer Plastiktüte unter einem Busch "entsorgt". Auch diese Tiere wurden glücklicherweise rechtzeitig entdeckt und von den Findern ins Tierheim gebracht. Die drei weiblichen Meerschweinchen waren trächtig, und brachten einige Tage später im Tierheim weitere Meerschweinchen zur Welt.

Über die Gründe für diese Meerschweinchen-Entsorgung können wir nur spekulieren. Der Tierhalter oder die Tierhalterin konnte nicht ermittelt werden. Vielleicht wurden gedankenlos Meerschweinchen angeschafft um Kindern den Wunsch nach einem Haustier zu erfüllen. Oft werden Meerschweinchen als die idealen Tiere für Kinder angesehen, weil sie als sehr friedlich gelten und es lange dauert, bis sie sich zur Wehr setzen. Doch dies sollte keinesfalls ein Grund dafür sein, seinem Kind zur Beschäftigung ein Meerschweinchen anstatt Spielzeug zu schenken. Spätestens wenn sich herausstellt, daß Meerschweinchen keine Kuschtiere sind und sich auch ohne Kastration sehr schnell vermehren möchten die Eltern dann vielleicht die Tiere wieder loswerden.

In solchen Fällen nimmt das Tierheim nach vorheriger Abspache Tiere gegen eine Abgabegebühr auf und vermittelt die Tiere weiter. Auch wenn Tierhalter überfordert sind, ist das Aussetzen oder die Entsorgung von Tieren keine Lösung und zudem eine Ordnungswidrigkeit, die mit einer Geldbuße bis zu 25000 € bestraft werden kann.



## Sieben lebende Meerschweinchen wurden in Schleswig in einer Plastiktüte "entsorgt"

Till, Romy und Raphael - drei von sieben Meerschweinchen, die in einer Plastiktüte entsorgt wurden



# Mit einem Mausclick helfen

Unterstützen Sie das Tierheim Schleswig mit Ihren Einkäufen - Über 1 500 Online-Shops erstatten zwischen 3 und 10 % des Einkaufswertes - Ganz ohne Mehrkosten



Auch beim Online-Kauf von Bahntickets können Sie das Tierheim unterstützen

**G**ooding ist ein Internetportal, über das gemeinnützige Organisationen finanzielle Unterstützung erhalten können. Sie können mit Hilfe von Gooding auch das Tierheim Schleswig mit Ihren Online-Einkäufen ganz ohne Mehrkosten unterstützen. Bei jedem Online-Einkauf, der über Gooding vermittelt wird, entstehen dabei Einkaufsprämien, die von den teilnehmenden Unternehmen gezahlt werden. So kann jeder Nutzer etwas Gutes tun, ohne dabei mehr zu bezahlen.

Ob Sie bei der Lufthansa, bei Ikea, MediaMarkt, Saturn, zooplus oder S.Oliver online einkaufen, durch einen kleinen Umweg über die Internetseite des Tierheims helfen Sie uns bei unserer Arbeit zum Wohle der Tiere. Einfach auf den blauen Weiter-Knopf auf der Hauptseite der Tierheim-Homepage klicken und dann Shop wählen, in dem Sie einkaufen möchten.

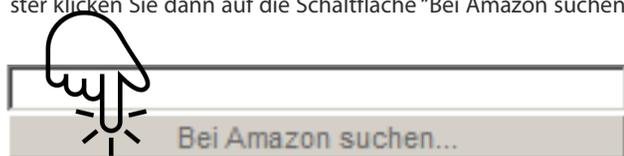
Eine Anmeldung bei Gooding ist nicht nötig, hat aber den Vorteil, daß Sie Ihre gesammelten Prämien in einer eigenen Liste anschauen können. Aber auch wenn Sie sich nicht anmelden möchten, können Sie nach dem Einkauf kontrollieren, welche Prämie an das Tierheim Schleswig gezahlt wurde.

www.tierheim-sl.de





**A**uch bei Online-Einkäufen über Amazon kann das Tierheim Schleswig profitieren. Amazon nimmt zwar nicht bei Gooding teil, hat aber ein eigenes Werbepremienprogramm. Auch hierbei reicht ein kleiner Umweg über die Internetseite des Tierheims Schleswig. Klicken Sie einfach auf das Register "Amazon-Einkauf" im oberen Bildschirmbereich. Im nächsten Fenster klicken Sie dann auf die Schaltfläche "Bei Amazon suchen..."



Damit gelangen Sie auf die gewohnte Amazon-Seite. Für jeder Einkauf den Sie nun tätigen erhält das Tierheim Schleswig eine Prämie. Dies sind für Fernseher und Smartphones 1% des Kaufpreises, bei Computern, Elektrogeräten und Geschenkgutscheinen 3%, bei Spielzeug und Küchenartikeln 5%, bei Büchern und Haustierartikeln 7% und bei Kleidung, Schuhen und Schmuck sogar 10%.

Diese Werbekostenprämien sind nicht zu verwechseln mit dem relativ neuen Amazon-Smile-Programm. Wenn Sie auf der Amazon-Seite gefragt werden, ob sie über Amazon-Smile eine gemeinnützige Organisation unterstützen möchten, dann sollten Sie dies verneinen, da die Prämien hierbei viel geringer sind.

Derzeit erhalten wir jeden Monat eine Werbepremienerstattung von Amazon zwischen € 200 und € 400 (vor Weihnachten). Damit können wir zum Beispiel die Unterhaltskosten für unseren Tierhilfewagen finanzieren. Wir wünschen uns sehr, daß noch viel mehr Freunde des Tierheims Schleswig uns auf diese einfache Weise unterstützen. Jeder Cent zählt!



**Mit Online-Einkäufen den Tierschutz in Schleswig unterstützen - Ganz ohne Mehrkosten**

---

# Mein neues Zuhause



Die ehemalige Tierheimhündin Taya hat das ganz große Los gezogen



■  
Die Hündin Taya

**H**allo Leute,  
hier ist Taya, muss mich jetzt mal für ein paar Zeilen melden, wie es mir geht und so. Bin hier in Dänemark gelandet. Schon die Fahrt war total aufregend, recht lange und mit unglaublich vielen Eindrücken und Gerüchen. Extrem spannend und mit Unsicherheit gemischt, nicht zu wissen, wo komme ich hin? Wie wird alles sein, ich kenne ja nichts, komme ich klar oder kommen die neuen neuen Menschen mit mir klar?

Aber inzwischen ist alles super, was sag ich, genial. Mir geht es hier sooo unglaublich gut. Herrchen und Frauchen lesen mir so ziemlich jeden Wunsch von der Schnauze ab ....

Ich gebe mir ja auch richtig Mühe zu lernen. Nie dachte ich, daß das alles so viel Spass machen kann. Daß hier mein neuer Platz ist, ist wie ein Sechser im Lotto, ja genau und mit Zusatzzahl. Das trifft es wohl. Ich hab hier so unglaublich vieles in der kurzen Zeit schon erlebt, seit ich hier bin. Reicht eigentlich für zwei Hundeleben. Die beiden kümmern sich so liebevoll um mich. Sie geben mir auch die Zeit, die ich brauche zu lernen und zu vertrauen und auch erlebtes altes zu vergessen. Soweit das geht.

Habe hier was das Hundeherz begehrt: Haus und Garten, in dem Herrchen und Frauchen mit mir verstecken spielen und einen Strand mit weichem, weißen Sand. Ich bin hier echt zur Wasser-ratte geworden. Wenn die beiden mit mir an den Fjord unterwegs sind, kann ich es kaum erwarten, ins Wasser zu kommen.

Ich bin hier so glücklich bei den Beiden. Wenn sie zur Arbeit gehen, leg ich mich eben wieder hin und halte ein Nickerchen, passe auf das Haus auf und so klappt es richtig gut. Und wenn sie wieder kommen, ist die Freude bei allen riesig. Ich merke richtig, daß sie mich lieben.

Sie lieben mich so sehr. Ich wünsche jedem meiner Kollegen, die noch im Tierheim sind, genau so viel Glück ein traumhaftes neues Zuhause zu finden. Haltet durch. Ich drücke allen die Pfote.

Ganz viele Grüße

Taya

**H**allo liebe Mitarbeiter des Tierheims Schleswig,  
wir haben am 05.03.2017 die Katze Susann (jetzt heißt sie Finchen) mit zu uns nach Hause genommen. Nachdem wir im Januar 2017 unsere Katze nach 15 1/2 Jahren einschläfern mussten, waren wir ganz schön traurig und wollten eigentlich im Sommer eine kleine neue Katze adoptieren. Das haben wir leider bis dahin nicht ausgehalten und wollten uns in ihrem Tierheim einfach mal anschauen.

Und da hat Finchen im Sturm unser Herz erobert, obwohl wir ja eigentlich ein jüngeres Tier haben wollten.....

Soweit so gut, jetzt ist sie drei Wochen bei uns und wir haben das Gefühl, dass sie seit dem ersten Tag zu uns gehört. Sie hat sich sofort wohlfühlt und wir lieben sie.....

Sie ist so ein dankbarer, schmusiger Felltiger..... wer kann ein so ein tolles Tier bloß aussetzen?

Momentan geht sie noch nicht raus, weil sie es selber noch nicht möchte, aber der Frühling steht vor der Tür und wir hoffen, dass sie sich bald traut. Denn auf Dauer werden die Spielzeugmäuse teuer und sie hat bei uns die Möglichkeit auf den Wiesen echte Mäuse zu fangen.

Wir danken Ihnen nochmals, dass Sie uns so eine tolle Katze vermittelt haben und möchten auch den Mitarbeitern danken, dass sie sich so toll um ihre Tiere dort kümmern. Das Tierheim Schleswig ist in unseren Augen ein Vorbild für die vielen anderen Tierheime.

Liebe Grüße

Manuela und Michael mit Finchen



## Finchen kam im Alter von 6 Jahren als Fundtier ins Tierheim

Finchen in ihrem neuen Zuhause





■ Dies sind nur drei von vielen Kleintieren, die in den vergangenen Monaten ein neues Zuhause gefunden haben

Moin ihr Lieben aus dem Tierheim Schleswig,

heute möchte ich mich einmal melden. Ich bin ja am 08.08.2017 zu meinen neuen Besitzern gekommen und bin sooooo glücklich hier. Es war alles total aufregend und spannend für mich. Aber schnell habe ich mich in meinem neuen Zuhause eingewöhnt und halte nun alle auf Trab.

Meine Folge-Impfung habe ich auch hinter mir, tat nicht mal weh.

Mit meinem neuen großen Bruder komme ich super klar, ich nerve ihn manchmal ganz schön, aber wir haben doch viel Spaß zusammen.

Draußen war ich auch schon mal, ist richtig viel zu entdecken. Nur leider darf ich noch nicht alleine auf Entdeckungsreise gehen, dafür bin ich dann doch noch zu klein.

Wie ihr merkt, mir geht es richtig gut und ich bin euch dankbar für die tolle Vermittlung an meine neue Familie.

Macht bitte weiter so. Ihr seid einfach super !

Liebe Grüße

Rambo

Schönen guten Tag allen Mitarbeitern des Tierheims Schleswig, mittlerweile ist es fast 4 Wochen her, dass ich Anjan, Crunchy und Buddy bei mir aufgenommen habe.

Mit den dreien ist definitiv viel Aktion angesagt. Mit der Zeit habe ich bemerkt, daß gerade Ashi (Buddy) und Kibō (Crunchy) sehr liebe und zutrauliche Tiere werden können, da zum Beispiel Ashi, obwohl er schreckhaft ist, sich bereits aus der Hand füttern lässt. Der dritte im Bunde, Howaiko (Anjan) ist ebenfalls ruhiger und entspannter geworden, aber nach wie vor sehr schreckhaft. Dennoch geht es allen sehr gut und ich bin zuversichtlich das es so bleibt.

Liebe Grüße,

die glückliche Meerschweinchenmama



## Die Tierheimmitarbeiter freuen sich sehr über Rückmeldungen von ihren ehemaligen Schützlingen

■ Rambo lebte nur sehr kurz im Tierheim Schleswig



# Termine

## Tierbescherung im Tierheim am 10. Dezember 2017

Die Tierbescherung findet im Tierheim traditionell am 2. Advent statt. Zu dieser Tierbescherung bringen viele Tierfreunde Futter, Leckerlies oder auch Geldspenden als Geschenke für die Tierheimtiere mit. Aber auch für die Besucher wird von 11 Uhr bis 17 Uhr viel geboten. Für die kleinen Gäste hält der Weihnachtsmann kleine Überraschungen bereit und sie können tolle Lebkuchenhäuser basteln. Die großen Gäste können Geschenke für Tierfreunde einkaufen oder im festlich geschmückten Zelt heißen Punsch, leckere Kuchen oder herzhaftere Gerichte genießen.



Auch unseren beliebten Tierheimkalender können Sie bei der Tierbescherung kaufen - Für nur 5 € ein tolles Geschenk für jeden Tierfreund

Der Weihnachtsmann für Mensch und Tier im Tierheim Schleswig



Die Kinder haben beim Dekorieren der Lebkuchenhäuser viel Spaß und werden liebevoll betreut



Kaffee & Kuchen  
Punsch  
Gerichte aus aller Welt

Geschenkeideen für Tierfreunde

Der Weihnachtsmann für Kinder & Tiere

Lebkuchenhäuser basteln für Kinder

**10. Dezember 2017**  
**2. Advent**  
**11 bis 17 Uhr**

Weihnachtsmarkt und Tierbescherung im Tierheim Schleswig

Für mitgebrachte Geschenke an unsere Tiere (Futter, Leckerchen, Geldspenden u. Ä.) sind wir dankbar.

# Impressum

**SPENDEN MACHT  
GLÜCKLICH.**

**Tierheime helfen, wenn es  
drauf ankommt.  
Hilf ihnen mit deiner Spende!**



**Tierschutzverein**  
Stadt Schleswig und  
Kreis Schleswig-Flensburg e.V.

[www.tierheim-sl.de](http://www.tierheim-sl.de)



Herausgeber:

Tierschutzverein Stadt Schleswig und

Kreis Schleswig-Flensburg e.V.

Ratsteich 25

24837 Schleswig

Tel.:

04621-51322

eMail:

[buero@tierheim-sl.de](mailto:buero@tierheim-sl.de)

Internet:

[www.tierheim-sl.de](http://www.tierheim-sl.de)

Öffnungszeiten:

Dienstag 14:00-16:30 Uhr

Donnerstag 14:00-16:30 Uhr

Freitag 14:00-16:30 Uhr

Samstag 14:00-16:30 Uhr

Sonntag 14:00-16:00 Uhr

Vorstand:

1. Vorsitzende

Yvonne Wieggers- von Wegner

2. Vorsitzende

Angelika von der Behrens

Kassenwartin

Nicole Schmonsees

Schriftführer

Friedhelm Latsch

1. Beisitzerin

Marie-Louise Molkentin

2. Beisitzer

Martin Hübschle

Verantwortliche Redakteurin:

Nicole Schmonsees

Layout:

Nicole Schmonsees

Fotos:

Titelblatt Oliver Preikzas

Seiten 2,3,4 Tierheim Schleswig

Seiten 6 u. 7 Freiwillige Feuerwehr Borgwedel

Seite 9 Oliver Preikzas

Seite 12 u. 13 Tierheim Schleswig

Auflage: 2000 Exemplare

# Beitrittserklärung

■ Ich möchte Mitglied im Tierschutzverein Stadt Schleswig und Kreis Schleswig-Flensburg e.V. werden.

Ich möchte \_\_\_\_\_ Euro pro Jahr Mitgliedsbeitrag zahlen. Der Mindestbeitrag beträgt 30 Euro pro Jahr.

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Straße u. Hausnummer: \_\_\_\_\_

PLZ u. Ort: \_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_ Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

eMail: \_\_\_\_\_

Datum, Unterschrift: \_\_\_\_\_

(bei Minderjährigen Unterschrift des gesetzlichen Vertreters)

Bitte ausschneiden und im frankierten Briefumschlag einsenden an:  
Tierschutzverein Stadt Schleswig  
und Kreis Schleswig-Flensburg e.V.  
Ratsteich 25  
24837 Schleswig

Mit dieser Erklärung trete ich dem Verein bei. Durch den Beitritt entstehen gegenüber dem Verein keinerlei finanzielle, materielle sowie sonstige Forderungsansprüche. Die Mitgliedschaft kann jederzeit zum Ende eines Geschäftsjahres mit einer Frist von drei Monaten gekündigt werden. Eine Rückerstattung von bereits gezahlten Beträgen ist nicht möglich. Der Vorstand des Vereins behält sich das Recht vor, Mitglieder in begründeten Ausnahmefällen auszuschließen.

## SEPA - Lastschriftmandat

Ich ermächtige den Tierschutzverein Stadt Schleswig und Kreis Schleswig-Flensburg e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Tierschutzverein auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE03ZZZ00000025717  
Mandatsreferenz: wird separat mitgeteilt  
Zahlungsart: Wiederkehrende Zahlung

Kreditinstitut: \_\_\_\_\_

IBAN: \_\_\_\_\_ BIC: \_\_\_\_\_

Ort, Datum

Unterschrift Kontoinhaber

Kontoinhaber (Druckbuchstaben)



Tierschutzverein  
Stadt Schleswig und  
Kreis Schleswig-Flensburg e.V.

[www.tierheim-sl.de](http://www.tierheim-sl.de)



Tierheime helfen.  
Helft Tierheimen!  
[tierheime-helfen.de](http://tierheime-helfen.de)

# TIERHEIME FINDEN VERLORENES WIEDER.



[www.tierheim-sl.de](http://www.tierheim-sl.de)



DEUTSCHER  
TIERSCHUTZBUND E.V.